

# Inhalt

<b>Einleitung</b> .....	<b>7</b>
<b>1 Hintergrundwissen zur professionellen Beziehungsgestaltung...</b>	<b>10</b>
1.1 Der Begriff der „Beziehung“ .....	10
1.2 Lehrer-Schüler-Beziehungen .....	10
1.3 Rechtlicher Rahmen .....	12
<b>2 Zehn gute Gründe, diesen Ratgeber zu lesen .....</b>	<b>15</b>
<b>3 Zentrale Aspekte – Beziehung, Bindung, Vertrauen, Selbstbestimmung und neurobiologische Faktoren .....</b>	<b>22</b>
3.1 Grundlegendes zu Beziehungsaufbau und Beziehungsgestaltung	25
3.2 Bindungstheoretische Hintergründe des Beziehungsaufbaus ....	28
3.3 Die Psychologie des Vertrauens .....	40
3.4 Selbstbestimmung und soziale Eingebundenheit .....	50
3.5 Neurobiologische Hintergründe .....	60
<b>4 Handlungswissen für den Unterricht .....</b>	<b>65</b>
4.1 Anregungen zur Förderung der Lehrer-Schüler-Beziehung im Kontext der gesamten inklusiven Klasse .....	69
4.2 Motivierende und humorvolle Unterrichtseinstiege .....	81

**5    Professionelle Beziehungsgestaltung konkret –  
      *best practice* zum Nachdenken und Nachmachen ..... 86**

5.1 Verschiedene Förderschwerpunkte in der professionellen  
      Beziehungsgestaltung. .... 86

5.2 Vier Fallbeispiele für eine professionelle Beziehungsgestaltung .. 102

5.3 Elternarbeit. .... 109

5.4 Professionelle Beziehungsgestaltung in der (interdisziplinären)  
      Kooperation ..... 119

  

**6    Schritt für Schritt zum Erfolg – die eigenen Kompetenzen  
      erweitern..... 133**

6.1 Auf dem Weg zum / zur BeziehungsexpertIn. .... 133

6.2 Verfahren zur Diagnostik des Klassenklimas ..... 144

6.3 Verfahren zur Erfassung des Selbstkonzepts. .... 147

6.4 Verfahren zur Erfassung der Eltern-Kind-Beziehung aus der  
      Sicht von Kindern und Jugendlichen. .... 149

6.5 Freie Beobachtung des Kindes außerhalb des eigenen Systems ... 151

  

**7    Ausblick ..... 156**

  

**Literatur ..... 158**

  

**Sachregister..... 168**